

Pressemeldung 28.11.2023

Zur sofortigen Veröffentlichung

Paper Residency! Bewerbungsrunde für 2024 startet

Mit dem Launch der aktualisierten Website www.paperresidency.com am 29.11.2023 um 20 Uhr beginnt die neue Bewerbungsrunde für das Artist-in-Residence Programm *Paper Residency!*

Das Residenzprogramm bietet auch 2024 vier Kunstschaffende die Möglichkeit, sich künstlerisch völlig frei mit Papier zu beschäftigen und neue Impulse zu setzen. Die Bewerbungsfrist endet am 15.01.2024 um 12 Uhr mittags.



Jana Schumacher in der Paper Residency!2022, Foto: Sofia Velasquez

Um Gewohntes hinter sich zu lassen und kreatives Neuland zu beschreiten wurde das *Paper Residency!*-Programm ins Leben gerufen. Seit 2018 bietet es jährlich vier Kunstschaffenden die Gelegenheit, sich in Berlin oder München intensiv mit dem Werkstoff Papier auseinanderzusetzen. Bekannte Stipendiatinnen waren unter anderem Rosemarie Trockel, Thea Djordjadze, Pola Sieverding, Ketuta Alexi-Meskhishvili und Monica Bonvicini.

Das Ziel der *Paper Residency!* ist es, den Künstler:innen ein völlig freies Arbeiten mit Papier zu ermöglichen. Papier reißen, knüllen, verbrennen, auflösen oder aufessen – alles ist erlaubt UND erwünscht. Die Materialität und Struktur, das Verhalten und das unglaublich vielfältige Potenzial des Werkstoffes sollen bewusst in allen Facetten erfahren, analysiert und anschließend in skulpturale Formate überführt werden.

Dazu bietet das Studio-Atelier d´mage in Berlin für jeweils zwei Wochen die technische Ausstattung in Form großer Canon IPF-Printer, während im Münchener Werksviertel für drei Wochen ein lichtdurchflutetes Atelier ohne technische Ausstattung zur Verfügung steht. Für alle Resident:innen steht darüber hinaus hochwertiges Hahnemühle-Papier bereit.

Der Gesamtwert von Papier und Prints aller Residenzen beläuft sich auf etwa 60.000 Euro. Zusätzlich werden für die Zeit des Aufenthalts in Berlin eine Wohnung bzw. eine Künstler-WG in München finanziert sowie in München ein Taschengeld bereitgestellt.

Die Residenzen finden jedes Jahr von Juli bis August statt. Für die Bewerbung bestehen keinerlei Einschränkungen hinsichtlich des Wohnortes, der Ausbildung oder des Alters. Die Bewerbungsunterlagen können ausschließlich online innerhalb des vorgegebenen Bewerbungszeitraumes eingereicht werden.

Voraussetzung zur Teilnahme ist es, sich innerhalb der Residenz mit dem Werkstoff Papier in skulpturaler Weise auseinanderzusetzen. Ein Objekt der dort entstandenen Arbeiten gelangt in die Museumssammlung des *Haus des Papiers* und wird in der Herbst-/Winterausstellung desselben Jahres präsentiert.

Die *Paper Residency!* wird von den Firmen d´mage, Hahnemühle und Canon Deutschland gesponsert. Alle aktuellen Informationen rund um das Residenzprogramm und zur Bewerbung sind ab dem 29.11.2023 auf der Website www.paperresidency.com zu finden.

Pressekontakt: Katharina Grosch, grosch@hausdespapiers.com